



Radfahren als Schulsport im Saarland

Im ganzen Saarland gibt es an vielen Schulen engagierte Lehrerinnen und Lehrer, die mit regelmäßigen AGs und interessanten Projekten Radsport für Schülerinnen und Schüler anbieten, obwohl Radfahren leider immer noch keinen festen Platz im Stundenplan der saarländischen Schulen gefunden hat.

Die Saarländische Schulmeisterschaft im Mountainbike hat, nach ihrem Start im Jahre 2002 inzwischen einen festen Platz, sowohl im Terminkalender des SRB als auch bei den Verantwortlichen des Kultusministeriums.

Viele junge Radsportler und ihre betreuenden Lehrer warten jedes Jahr wieder gespannt auf die Details der Strecke, um sich gezielt auf die Meisterschaft vorzubereiten. Die besondere Atmosphäre bei dieser Meisterschaft lässt auch viele Rennfahrerinnen und Rennfahrer, die sonst auf der Straße aktiv sind, an diesem Tag ins Gelände wechseln. So gehen jedes Jahr etwa 300 - 350 Schülerinnen und Schüler an den Start, eine Starterzahl, die nur wenige MTB-Veranstaltungen im Jugendbereich verzeichnen können und die sich nun seit Jahren stabilisiert.

Die Saarländische Schulmeisterschaft im MTB wird alljährlich an ständig wechselnden Austragungsorten durchgeführt. Als Ausrichter organisiert die Veranstaltung in der Regel der örtliche Radverein und die weiterführende Schule, oft auch unterstützt durch die jeweilige Gemeinde.

Es werden die jeweiligen Einzelsieger in den Altersklassen I bis IV (Plätze 1-3) sowie die Sieger-Mannschaften (Plätze 1-3) ermittelt und geehrt. Die Landessieger(innen) haben zudem die Möglichkeit der Teilnahme an den jährlich in Berlin ausgetragenen Bundeswettbewerb der Deutschen Schulsportmeisterschaft Mountainbike.